

STELLENAUSSCHREIBUNGEN¹⁾

ALLGEMEIN

1. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover, ist – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – voraussichtlich zum 1.9.2018 der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten
im Dezernat 3

(Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen)

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesO bewertet.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt der Niedersächsischen Landesschulbehörde vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber die Fachaufgaben „Beratungs- und Unterstützungssystem in den Dezernaten 3“, „Besondere Angelegenheiten der Fremdsprachen“ und „Englisch“ übernehmen kann.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Qualitätsentwicklung innerhalb der Landesschulbehörde wird vorausgesetzt.

Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy- Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Blasche-Hesse, Tel.: 0511 106-2318, E-Mail: andreas.blasche-hesse@nlschb.niedersachsen.de.

2. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten
im Dezernat 2

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt in der Regionalabteilung Osnabrück am Standort Oldenburg. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern. Die Arbeitsschwerpunkte des ausgeschriebenen Dienstpostens liegen im Bereich der Unterrichtsversorgung und im Sekundarbereich I.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,

- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Feldkamp, Tel.: 0541 314-384, E-Mail: rita.feldkamp@nlschb.niedersachsen.de.

3. Niedersächsische Landesschulbehörde

In der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, ist im Dezernat 3 (Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen) – zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Studiendirektorin / eines Studiendirektors als
Fachberaterin / Fachberater für Unterrichtsqualität
(BesGr. A 15)

zu besetzen.

Zu den Aufgaben der Fachberaterin / des Fachberaters für Unterrichtsqualität gehören insbesondere

- die Koordinierung und die Steuerung der Arbeit der Fachberaterinnen und Fachberater in der Regionalabteilung Lüneburg der Niedersächsischen Landesschulbehörde für den Fachunterricht,
- die Koordinierung der Implementierung der Kerncurricula, der Regelungen zur Dokumentation der individuellen Lernentwicklung sowie der Maßnahmen zur Entwicklung der Unterrichtsqualität,
- die Beratung von Schulen in Fragen der Unterrichtsqualität, der Förderung von Schülerinnen und Schülern sowie der schulischen Konzeptentwicklung zur Verbesserung der Unterrichtsqualität,
- die Koordinierung und die Initiierung schulformbezogener Fortbildung auf regionaler Ebene.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, Fachrichtung Bildung (Lehramt an Gymnasien), die über hervorragende Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten in ihren Unterrichtsfächern sowie über fundierte Kenntnisse der Qualitätsentwicklung in Niedersachsen verfügen (z. B. Bildungsstandards und Kerncurricula, Orientierungsrahmen Schulqualität, Konzepte zur Qualitätsentwicklung, Schulinspektionsverfahren, Dokumentation der individuellen Lernentwicklung). Wünschenswert sind Erfahrungen in einer Tätigkeit in Bildungsregionen und in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Wahrnehmung des Dienstpostens erfordert die Bereitschaft zu ganz- bzw. mehrtägigen Dienstreisen.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrer Bewerbung auf die Behinderung bzw. Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (einfach) sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.3.2018 auf dem Dienstweg zu richten an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Z, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg.

Auskunft über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Herr Mangold, Regionalabteilung Lüneburg, Tel.: 04131 15-2741. Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Bartheld, Tel.: 04131 15-2052.

4. Niedersächsische Landesschulbehörde

In der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, ist im Dezernat 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

als Koordinatorin / als Koordinator
für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung
im Sprachbildungszentrum Salzgitter
(BesGr. A 13)

zu besetzen.

Zu den Schwerpunkten der Tätigkeit zählen:

- Koordination der Arbeit des Sprachbildungszentrums in Abstimmung mit der zuständigen Dezernentin bzw. dem zuständigen Dezernenten der NLSchB,
 - kontinuierliche Weiterentwicklung des Beratungskonzepts in den Bereichen durchgängige Sprachbildung, Sprachförderung, Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Bildung, u .a. durch Erhebung des Bedarfs an Schulen, Bearbeitung von Anfragen aus Schulen, Dokumentation und Evaluation der Beratungstätigkeit,
 - Organisation der Aufgabenwahrnehmung der Beraterinnen und Berater für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung,
 - Organisation der Aufgabenwahrnehmung der herkunftssprachlichen Lehrkräfte,
 - Netzwerkpflege und Ausbau der Vernetzung der Schulen untereinander und mit verschiedenen Akteuren vor Ort, darunter Schulen, Kommunen, Landkreise, Bildungsregionen, Studienseminare, Jugendberufsagenturen,
 - Planung und Beratung der Schulen bei der Entwicklung, Erstellung und Überarbeitung der Sprachförderkonzepte,
 - Sichtung aller in ihrem jeweiligen regionalen Zuständigkeitsbereich eingereichten Sprachförderkonzepte und Vorbereitung dieser Sprachförderkonzepte für die Genehmigung durch die schulfachlichen Dezernenten,
 - Bereitstellung von und Beratung zu Unterrichtsmaterialien für die Bereiche Deutsch als Zweit- und Bildungssprache, Förderung der Mehrsprachigkeit und Förderung der Interkulturellen Bildung,
 - Hospitation und Unterrichtsberatung mit dem Schwerpunkt auf Sprachlerngruppen „Deutsch als Zweitsprache“ und auf Unterrichtsangebote zur Förderung der Mehrsprachigkeit,
 - Hospitation und Unterrichtsberatung mit dem Schwerpunkt durchgängige Sprachbildung als Aufgabe aller Unterrichtsfächer,
 - Hospitation und Beratung zum Unterricht der herkunftssprachlichen Lehrkräfte,
 - Beratung und Begleitung der Schulen im Bereich der Elternarbeit,
 - Ermittlung der Fortbildungsbedarfe sowie Entwicklung von Angeboten in Zusammenarbeit mit dem NLQ und den regionalen Kompetenzzentren für Lehrerfortbildung (KomZen).
- Darüber hinaus übernimmt die Koordinatorin / der Koordinator folgende Aufgaben:
- Veranstaltungsmanagement bei Tagungen und Veranstaltungen des Sprachbildungszentrums (Planung, Durchführung und Evaluation),
 - Zusammenarbeit mit den Schulentwicklungsberaterinnen und -beratern, den Fachberaterinnen und Fachberatern Unterrichtsqualität, den Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule und der Schulpsychologie,
 - Mitwirkung bei Qualitätssicherung und Controlling der Arbeit des Zentrums,
 - Zusammenarbeit mit anderen Sprachbildungszentren,
 - Öffentlichkeitsarbeit.

Für die Auswahl einer Koordinatorin / eines Koordinators in einem Sprachbildungszentrum werden folgende Kriterien berücksichtigt:

- Qualifikation für Deutsch als Zweitsprache, Deutsch als Fremdsprache / alternativ Fremdsprachendidaktik und möglichst schulpraktische Erfahrungen in diesem Bereich,
- Erfahrungen im Bereich Schulentwicklung und / oder Netzwerkarbeit,
- Erfahrungen im Bereich internetgestützter Verfahren der Information, Kommunikation und Fortbildung.

Darüber hinaus werden Einsatzbereitschaft, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in wechselnde Aufgaben erwartet.

Erfahrungen im Bereich der Erwachsenenbildung bzw. der Fortbildung, Beratung und im Bereich von Sprachbildungsmaßnahmen sowie das Vorhandensein von Leitungskompetenz sind erwünscht.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn eines der Lehrämter an allgemein bildenden oder dem Lehramt an berufsbildenden Schulen, die sich im Eingangsamts oder ersten Beförderungsamts ihrer jeweiligen Laufbahn befinden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, eine Besetzung im Umfang von 1,0 Vollzeiteneinheiten ist jedoch erforderlich.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit in der NLSchB.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Zentrale Aufgaben, Postfach 2120, 21311 Lüneburg, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (rene.bartheld@nlschb.niedersachsen.de) direkt an die Niedersächsische Landesschulbehörde zu senden.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen bei der NLSchB Frau Niebaum, Tel.: 0531 484-3245, E-Mail: doerthe.niebaum@nlschb.niedersachsen.de, zur Verfügung.

5. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für die Bildungsregion Hildesheim („KomBi-Landschaft Hildesheim“) wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Hildesheim im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für den Zeitraum vom 1.8.2018 bis 31.7.2021.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Hildesheim und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Bei der Volkshochschule Hildesheim wird ein Bildungs- und Beratungszentrum eingerichtet, dessen Träger der Landkreis und die Stadt Hildesheim sein werden. Hier wird auch die regionale Geschäftsstelle des Landkreises für die Bildungsregion eingerichtet sowie der Arbeitsplatz der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators.

Die regionale Geschäftsstelle des Landkreises Hildesheim übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskoordinatorin bzw. der Bildungskoordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit der regionalen Geschäftsstelle ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Institutionen und Bildungsakteure in der Region,
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion,
- Unterstützung bei der qualitativen Weiterentwicklung der Bildungslandschaft im Landkreis und in der Stadt Hildesheim unter Beachtung aktueller bildungspolitischer Entwicklungen,
- teamorientierte Zusammenarbeit auf Augenhöhe in einem multiprofessionellen Team.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspoliti-

scher Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabewahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskordinatorin oder Bildungskordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.3.2018 auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover, z. Hd. Frau Peters, Am Waterlooplatz 11, 30169 Hannover, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teilabordnung an den Landkreis Hildesheim erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Hildesheim getroffen. Weitere Auskünfte erteilen Frau Peters, Tel.: 04242 169621-21, E-Mail: susanne.peters@nlschb.niedersachsen.de, und Herr Brinkmann, Tel.: 05121 309-5141, E-Mail: karl-heinz.brinkmann@landkreishildesheim.de.

6. Niedersächsische Landesschulbehörde

Zur Unterstützung der Schulen bei der Implementierung der „kleinen Sprachen“ Saterfriesisch und Niederdeutsch besteht ein landesweites schulformübergreifendes Beratungsnetzwerk im Rahmen der Fachaufgabe „Die Region und ihre Sprachen im Unterricht“. Für die Beratung werden zwei Lehrkräfte gesucht.

Es wird eine Lehrkraft gesucht, die in Zusammenarbeit mit der zuständigen Koordinatorin / dem zuständigen Koordinator für die Fachaufgabe regional- bzw. minderheitensprachliche Angebote im Bereich Musik konzipiert, erstellt und an Schulen implementiert.

Aufgaben:

- Komposition von Liedern u. ä. für den Einsatz im Bereich der Regional- und Minderheitensprachenpädagogik zur Veröffentlichung unter Creative-Commons-Lizenz,
- Aktivitäten zur Implementierung dieser Stücke und sonstige Maßnahmen zur Ermutigung von Schulen und Lehrkräften (u. a. Durchführung von bzw. Mitwirkung bei Fortbildungen) zum Einsatz von traditioneller und moderner niederdeutscher und / oder saterfriesischer Musik,
- Mitwirkung im Beratungssystem der Niedersächsischen Landesschulbehörde durch Beratung von Schulen bei der Implementierung von Niederdeutsch und / oder Saterfriesisch,
- Mitwirkung an regionalen und landesweiten Wettbewerben und Veranstaltungen.

Für diese Beratung werden gute mündliche und schriftliche Kenntnisse des Niederdeutschen und / oder des Saterfriesischen vorausgesetzt.

Des Weiteren wird für die Beratung eine weitere Lehrkraft gesucht, die in Zusammenarbeit mit der zuständigen Koordinatorin / dem zuständigen Koordinator für die Fachaufgabe berufsbildende Schulen berät.

Aufgaben:

- Entwicklung und eigenverantwortliche Durchführung von Niederdeutsch- und / oder Saterfriesisch-Konzepten und -Projekten in unterschiedlichen Fachrichtungen bzw. Unterstützung von berufsbildenden Schulen bei Entwicklung bzw. Durchführung solcher Konzepte / Projekte,
- Unterstützung von Projekten der Fachaufgabe im Bereich BBS,
- Mitwirkung im Beratungssystem der Niedersächsischen Landesschulbehörde durch Beratung von Schulen bei der Implementierung von Niederdeutsch und / oder Saterfriesisch,
- Mitwirkung an regionalen und landesweiten Wettbewerben und Veranstaltungen.

Für diese Beratung sind mündliche Grundkenntnisse des Niederdeutschen oder des Saterfriesischen sowie die Bereitschaft zum raschen Erwerb schriftsprachlicher Kenntnisse erwünscht.

Für diese Tätigkeiten als Beraterin oder Berater werden je fünf Anrechnungsstunden gewährt. Die Beauftragung wird für den Zeitraum vom 1.8.2018 bis zum 31.7.2022 ausgesprochen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Bewerbungen mit einer Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen und einem Leistungsbericht der Schulleitung (ohne dokumentierte Unterrichtsbesuche) sind bis zum 1.4.2018 auf dem Dienstweg direkt an die Regionalabteilung Lüneburg der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Außenstelle Cuxhaven, Herrn Kück, Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven, Tel.: 04721 662313, E-Mail: manfred.kueck@nlschb.niedersachsen.de, zu richten.

Nähere Auskünfte erteilen die koordinierenden Berater für die Region und ihre Sprachen Herr Frese, Tel.: 04131-8546860, E-Mail: heiko.frese@nlschb.de, oder Herr Kahrs, Tel.: 04765 780, E-Mail: hans-hinrich.kahrs@nlschb.de.

7. Niedersächsische Landesschulbehörde

Die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, beabsichtigt, unter Bezugnahme auf den Erlass des Nieders. Kultusministeriums vom 1.2.2017 (SVBI. S. 93) frühestens zum 1.8.2018 fünf Lehrkräfte für die Beratung in Fragen der Arbeit der Schülervertretungen als

Beraterin / Berater für SV-Arbeit

zu beauftragen.

Die Beauftragung erfolgt zunächst für den Zeitraum 1.8.2018 bis 31.7.2020.

Die SV-Beraterinnen und SV-Berater haben insbesondere die Aufgabe, Schülervertretungen zu beraten und zu schulen, Schülervertreterinnen und Schülervertreter für die Arbeit im Schulvorstand zu beraten und zu qualifizieren sowie die gemäß § 80 Abs. 6 NSchG an den Schulen gewählten Lehrkräfte zu beraten und fortzubilden. Hierzu gehört jährlich in jeder Regionalabteilung vor allem die Durchführung von Seminaren, die die Grundlagen der SV-Arbeit und die rechtlichen Voraussetzungen abdecken. Zudem soll Schulungs- und Informationsmaterial erstellt werden.

Hinzu tritt die Einzelfallberatung von Schülervertretungen, Lehrkräften und Schulleitungen, die Unterstützung und Betreuung der Stadt- und Kreisschülerräte sowie ggf. weiterer regionaler Netzwerke im SV-Bereich. Die SV-Beraterinnen und SV-Berater sollen zudem Interesse für die SV-Arbeit in der Schülerschaft wecken und diese zur Mitarbeit motivieren.

Die SV-Beraterinnen und SV-Berater unterstützen die jeweils mit der Fachaufgabe betrauten Fachdezernentinnen und Fachdezernenten in der Niedersächsischen Landesschulbehörde. Die Umsetzung des Beratungsauftrags wird zwischen der Beraterin / dem Berater und der zuständigen schulfachlichen Dezernentin / dem zuständigen schulfachlichen Dezernenten in einer Zielvereinbarung konkretisiert und regelmäßig fortgeschrieben. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte im Umfang der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Beratungsaufträge werden evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert. Für diesen Beratungsauftrag werden Anrechnungsstunden von bis zu sechs Wochenstunden gewährt.

Des Weiteren ist vorgesehen, eine Lehrkraft aus dem Kreis der SV-Berater für die direkte Beratung des Landesschülerrates zusätzlich zu beauftragen. Diese übernimmt zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben, die Arbeit des Landesschülerrates sowohl innerhalb des Zuständigkeitsbereichs der Regionalabteilung als auch auf Landesebene zu unterstützen. Hierzu gehören insbesondere die Durchführung von Landesschüleratswahlen, Schulung und Beratung des Landesschülerrates, Unterstützung des Landesschülerrates bei wichtigen Einzelprojekten (z. B. Ideenexpo) und Beratung zu pädagogischen und sonstigen Fragestellungen auf Abforderung des Landesschülerrates. Für diesen Beratungsauftrag werden zusätzliche Anrechnungsstunden von bis zu zwei Wochenstunden gewährt. Bei Interesse an dieser Tätigkeit wäre es in der Bewerbung zu vermerken.

Um erfolgreich sein zu können, ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen und Bewerber über folgende Kenntnisse und Kompetenzen verfügen:

- Umfassende Kenntnisse der Grundlagen der SV-Arbeit und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu diesem Bereich, hilfreich sind Erfahrungen in der SV-Beratung oder Beratung allgemein,
- Kompetenzen zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, zur Moderation von Arbeitsgruppen und zum Führen von Beratungsgesprächen,
- Kenntnisse über aktuelle Konzepte und Entwicklungen im Ressortbereich des MK,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den anderen SV-Beraterinnen und -Beratern, aber auch die Fähigkeit, individuell und eigenverantwortlich zu agieren.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die an allgemein bildenden und berufsbildenden weiterführenden Schulen in der Regionalabteilung Braunschweig der NLSchB unterrichten und die nach erfolgreicher Bewährung im Eingangsamt oder ersten Beförderungsamts stehen.

Schwerbehinderte Lehrkräfte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die angebotenen Seminare und die Treffen der SV-Berater jeweils mittwochs stattfinden und somit dieser Wochentag von unterrichtlichen Verpflichtungen freizuhalten ist.

Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewerbungen sowie in der Regel nach der Teilnahme an einem Auswahlgespräch in der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie im Fall der Beratung des LSR nach Benehmensherstellung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen und Bewerber bitte ich in doppelter Ausfertigung bis zum 1.4.2018 auf dem Dienstweg zu senden an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Dezernat 3, Wilhelmstraße 62-69, 38100 Braunschweig. Nähere Auskünfte erteilt Frau Steckhan, Tel.: 0531 484-3689.

8. Niedersächsische Landesschulbehörde

Die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, beabsichtigt, unter Bezugnahme auf den Erlass des Nieders. Kultusministeriums vom 1.2.2017 (SVBl. S. 93) frühestens zum 1.8.2018 fünf Lehrkräfte für die Beratung in Fragen der Arbeit der Schülervertretungen als

Beraterin / Berater für SV-Arbeit

zu beauftragen.

Die Beauftragung erfolgt zunächst für den Zeitraum 1.8.2018 bis 31.7.2020.

Die SV-Beraterinnen und SV-Berater haben insbesondere die Aufgabe, Schülervertretungen zu beraten und zu schulen, Schülervertreterinnen und Schülervertreter für die Arbeit im Schulvorstand zu beraten und zu qualifizieren sowie die gemäß § 80 Abs. 6 NSchG an den Schulen gewählten Lehrkräfte zu beraten und fortzubilden. Hierzu gehört jährlich in jeder Regionalabteilung vor allem die Durchführung von Seminaren, die die Grundlagen der SV-Arbeit und die rechtlichen Voraussetzungen abdecken. Zudem soll Schulungs- und Informationsmaterial erstellt werden.

Hinzu tritt die Einzelfallberatung von Schülervertretungen, Lehrkräften und Schulleitungen, die Unterstützung und Betreuung der Stadt- und Kreisschülerräte sowie ggf. weiterer regionaler Netzwerke im SV-Bereich. Die SV-Beraterinnen und SV-Berater sollen zudem Interesse für die SV-Arbeit in der Schülerschaft wecken und diese zur Mitarbeit motivieren.

Die SV-Beraterinnen und SV-Berater unterstützen die jeweils mit der Fachaufgabe betrauten Fachdezernentinnen und Fachdezernenten in der Niedersächsischen Landesschulbehörde. Die Umsetzung des Beratungsauftrags wird zwischen der Beraterin / dem Berater und der zuständigen schulfachlichen Dezernentin / dem zuständigen schulfachlichen Dezernenten in einer Zielvereinbarung konkretisiert und regelmäßig fortge-

schrieben. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte im Umfang der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Beratungsaufträge werden evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert. Für diesen Beratungsauftrag werden Anrechnungsstunden von bis zu sechs Wochenstunden gewährt.

Des Weiteren ist vorgesehen, eine Lehrkraft aus dem Kreis der SV-Berater für die direkte Beratung des Landesschülerrates zusätzlich zu beauftragen. Diese übernimmt zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben, die Arbeit des Landesschülerrates sowohl innerhalb des Zuständigkeitsbereichs der Regionalabteilung als auch auf Landesebene zu unterstützen. Hierzu gehören insbesondere die Durchführung von Landesschülerwahlen, Schulung und Beratung des Landesschülerrates, Unterstützung des Landesschülerrates bei wichtigen Einzelprojekten (z. B. Ideenexpo) und Beratung zu pädagogischen und sonstigen Fragestellungen auf Abforderung des Landesschülerrates. Für diesen Beratungsauftrag werden zusätzliche Anrechnungsstunden von bis zu zwei Wochenstunden gewährt. Bei Interesse an dieser Tätigkeit wäre es in der Bewerbung zu vermerken.

Um erfolgreich sein zu können, ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen und Bewerber über folgende Kenntnisse und Kompetenzen verfügen:

- Umfassende Kenntnisse der Grundlagen der SV-Arbeit und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu diesem Bereich, hilfreich sind Erfahrungen in der SV-Beratung oder Beratung allgemein,
- Kompetenzen zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, Moderation von Arbeitsgruppen und Führen von Beratungsgesprächen,
- Kenntnisse über aktuelle Konzepte und Entwicklungen im Ressortbereich des MK,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den anderen SV-Beraterinnen und -Beratern, aber auch die Fähigkeit, individuell und eigenverantwortlich zu agieren.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen im Landesschulbehördenbezirk Lüneburg unterrichten und die nach erfolgreicher Bewährung im Eingangsamtsamt oder ersten Beförderungsamtsamt stehen.

Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die angebotenen Seminare und die Treffen der SV-Berater jeweils mittwochs stattfinden und somit dieser Wochentag von unterrichtlichen Verpflichtungen freizuhalten ist.

Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewerbungen sowie in der Regel nach der Teilnahme an einem Auswahlgespräch in der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie im Fall der Beratung des LSR nach dessen Benehmensherstellung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen und Bewerber sind in doppelter Ausfertigung bis zum 1.4.2018 auf dem Dienstweg zu senden an die Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, Dezernat 3, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg. Nähere Auskünfte erteilt Herr Weinreich, Tel.: 04131 15-2742.

9. Niedersächsische Landesschulbehörde

Die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, beabsichtigt, unter Bezugnahme auf den Erlass des Nieders. Kultusministeriums vom 1.2.2017 (SVBI. S. 93) frühestens zum 1.8.2018 vier Lehrkräfte für die Beratung in Fragen der Arbeit der Schülervertretungen als

Beraterin / Berater für SV-Arbeit

zu beauftragen.

Die Beauftragung erfolgt zunächst für den Zeitraum 1.8.2018 bis 31.7.2020.

- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater haben insbesondere die Aufgabe, Schülervertretungen zu beraten und zu schulen, Schülervertreterinnen und Schülervertreter für die Arbeit im Schulvorstand zu beraten und zu qualifizieren sowie die gemäß § 80 Abs. 6 NSchG an den Schulen gewählten Lehrkräfte zu beraten und fortzubilden. Hierzu gehört jährlich in jeder Regionalabteilung vor allem die Durchführung von Seminaren, die die Grundlagen der SV-Arbeit und die rechtlichen Voraussetzungen abdecken. Zudem soll Schulungs- und Informationsmaterial erstellt werden.
- Hinzu tritt die Einzelfallberatung von Schülervertretungen, Lehrkräften und Schulleitungen, die Unterstützung und Betreuung der Stadt- und Kreisschülerräte sowie ggf. weiterer regionaler Netzwerke im SV-Bereich. Die SV-Beraterinnen und SV-Berater sollen zudem Interesse für die SV-Arbeit in der Schülerschaft wecken und diese zur Mitarbeit motivieren.
- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater unterstützen die jeweils mit der Fachaufgabe betrauten Fachdezernentinnen und Fachdezernenten in der Niedersächsischen Landesschulbehörde.
- Die Umsetzung des Beratungsauftrags wird zwischen der Beraterin / dem Berater und der zuständigen schulfachlichen Dezernentin / dem zuständigen schulfachlichen Dezernenten in einer Zielvereinbarung konkretisiert und regelmäßig fortgeschrieben. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte im Umfang der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Beratungsaufträge werden evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert.

Für diesen Beratungsauftrag werden Anrechnungsstunden von bis zu acht Wochenstunden gewährt.

Des Weiteren ist vorgesehen, eine Lehrkraft aus dem Kreis der SV-Berater für die direkte Beratung des Landesschülerrates zusätzlich zu beauftragen. Diese übernimmt zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben, die Arbeit des Landesschülerrates sowohl innerhalb des Zuständigkeitsbereichs der Regionalabteilung als auch auf Landesebene zu unterstützen. Hierzu gehören insbesondere die Durchführung von Landesschülerwahlen, Schulung und Beratung des Landesschülerrates, Unterstützung des Landesschülerrates bei wichtigen Einzelprojekten (z. B. Ideenexpo) und Beratung zu pädagogischen und sonstigen Fragestellungen auf Abforderung des Landesschülerrates.

Für diesen Beratungsauftrag werden zusätzliche Anrechnungsstunden von bis zu drei Wochenstunden gewährt. Bei Interesse an dieser Tätigkeit wäre es auf der Bewerbung zu vermerken.

Um erfolgreich sein zu können, ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen und Bewerber über folgende Kenntnisse und Kompetenzen verfügen:

- Umfassende Kenntnisse der Grundlagen der SV-Arbeit und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu diesem Bereich, hilfreich sind Erfahrungen in der SV-Beratung oder Beratung allgemein,
- Kompetenzen zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, Moderation von Arbeitsgruppen und Führen von Beratungsgesprächen,
- Kenntnisse über aktuelle Konzepte und Entwicklungen im Ressortbereich des MK,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den anderen SV-Beraterinnen und -Beratern, aber auch die Fähigkeit, individuell und eigenverantwortlich zu agieren.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen im Landesschulbehördenbezirk Lüneburg unterrichten und die nach erfolgreicher Bewährung im Eingangsamtsamt oder ersten Beförderungsamtsamt stehen. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die angebotenen Seminare und die Treffen der SV-Berater jeweils mittwochs stattfinden und somit dieser Wochentag von unterrichtlichen Verpflichtungen freizuhalten ist.

Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewerbungen sowie in der Regel nach der Teilnahme an einem Auswahlgespräch in der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie im Fall der Beratung des LSR nach dessen Benehmensherstellung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen / Bewerber bitte ich in doppelter Ausfertigung bis zum 1.4.2018 auf dem Dienstweg zu senden an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, Dezernat 3, Postfach 3569, 49090 Osnabrück. Nähere Auskünfte erteilt Herr Westphal, Tel.: 0541 314-399.

10. Niedersächsische Landesschulbehörde

Von der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist

die Landeskoordination für das Netzwerk der UNESCO-Projektschulen in Niedersachsen

zum 1.8.2018 zu besetzen. Die Beauftragung erfolgt zunächst für den Zeitraum von drei Jahren. Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden zehn Anrechnungstunden gewährt.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen, sofern sie nicht der Schulleitung angehören.

Die Landeskoordination für das Netzwerk der UNESCO-Projektschulen in Niedersachsen begleitet und unterstützt die UNESCO-Projektschulen dabei, ein schulisches Gesamtkonzept zu entwickeln und umzusetzen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören deshalb im Einzelnen:

- Beratung, Begleitung und konzeptionelle Weiterentwicklung des Netzwerks der UNESCO-Projektschulen und am Netzwerk interessierter Schulen,
- Weiterentwicklung und Implementierung nachhaltigkeitsrelevanter Inhalte und globaler Aspekte in den niedersächsischen UNESCO-Projektschulen,
- Auswertung der Jahresberichte zur Entwicklung der UNESCO-Projektschulen,
- Schulbesuche, ggf. auch in Partnerschulen anderer Länder,
- Durchführung und Teilnahme an Tagungen und Veranstaltungen im Rahmen des Netzwerks und der UNESCO-Projektschulen auf regionaler Ebene, Landes- und Bundesebene und ggf. globaler Ebene,
- Kooperation mit anderen Netzwerken, Akteuren und Bildungsträgern im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE),
- Entwicklung und Förderung von assoziierten UNESCO-Projektschulpartnerschaften,
- Dokumentation guter Praxisbeispiele,
- Mitwirkung in der Steuergruppe BNE im Niedersächsischen Kultusministerium.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden insbesondere Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen erwartet:

- Aufbau und Unterstützung von Netzwerken,
- Beratung und systematische Qualitätsentwicklung und -management im Bildungsbereich,
- Entwicklung von Konzepten,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Darüber hinaus erfordern die Aufgaben Organisations- und Planungskompetenz, Kooperations- und Teamfähigkeit sowie Kommunikationsfähigkeit und die Fähigkeit zu innovativem Denken. Sicherheit im Umgang mit den geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften und der standardmäßigen PC-Anwendersoftware werden gleichermaßen vorausgesetzt. Bewerben können sich Lehrkräfte aus niedersächsischen Schulen, die über Beratungserfahrung verfügen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Auswahl erfolgt durch ein Auswahlgespräch unter der Federführung der schulfachlichen Dezernentin oder des schulfachlichen Dezernenten auf der Grundlage der Bewerbung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und einer Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen / Bewerber bitte in doppelter Ausfertigung auf dem Dienstweg bis zum 31.3.2018 senden an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, Dezernat 4, Postfach 2120, 21311 Lüneburg.

Für Fragen zum Arbeitsfeld der Landeskoordination steht in der Niedersächsischen Landesschulbehörde Frau Dietrich, Tel.: 04131 15-2728, zur Verfügung.

11. Niedersächsische Landesschulbehörde

Von der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist

**die Landeskoordination für das Projekt
„Umweltschule in Europa /
Internationale Agenda 21-Schule“**

zum 1.8.2018 zu besetzen. Die Beauftragung erfolgt zunächst für den Zeitraum von drei Jahren. Je nach Notwendigkeit kann die Beauftragung verlängert werden. Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden zehn Anrechnungsstunden gewährt.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen, sofern sie nicht der Schulleitung angehören.

Die Landeskoordination für das Projekt „Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21- Schule“ begleitet und unterstützt das Netzwerk der Umweltschulen dabei, schulische Gesamtkonzepte zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zu entwickeln und umzusetzen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören deshalb im Einzelnen:

- Koordinierung des landesweiten Projekts,
- Kooperation mit den Regionalkoordinatoren für die Umweltschulen in den vier Regionalabteilungen der Landesschulbehörde,
- Organisation des zweijährigen Projektablaufs mit Ausschreibung, Anmeldeverfahren, Bewertung, Dokumentation und Auszeichnungsveranstaltung,
- Qualitätsentwicklung des Projekts,
- Förderung des regionalen, nationalen und internationalen Netzwerkgedankens und Kooperation mit anderen Netzwerken und Akteuren im Rahmen einer BNE,
- Evaluation und Jahresberichte zur Entwicklung des Netzwerks der Umweltschulen,
- Sammlung und Dokumentation guter Praxisbeispiele.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden insbesondere Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen erwartet:

- Aufbau, Begleitung und Entwicklung von Netzwerken,
- Organisation von Projekten,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich BNE sowie im Zusammenhang mit der Qualitäts- und Schulentwicklung.

Darüber hinaus erfordern die Aufgaben Kooperations-, Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie die Fähigkeit zu innovativem Denken. Sicherheit im Umgang mit den geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften und der standardmäßigen PC-Anwendersoftware werden gleichermaßen vorausgesetzt. Bewerben können sich Lehrkräfte aus niedersächsischen Schulen, die über Beratungserfahrung verfügen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Auswahl erfolgt durch ein Auswahlgespräch unter der Federführung der schulfachlichen Dezernentin oder des schulfachlichen Dezernenten auf der Grundlage der Bewerbung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und einer Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen / Bewerber bitte in doppelter Ausfertigung auf dem Dienstweg bis zum 31.3.2018 senden an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, Dezernat 2, Postfach 3569, 49025 Osnabrück.

Für Fragen zum Arbeitsfeld der Landeskoordination steht in der Niedersächsischen Landesschulbehörde Herr Nögel, Tel.: 05931 9337-30, zur Verfügung.

12. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 16 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Leitenden Regierungsschuldirektorin /
eines Leitenden Regierungsschuldirektors
in der Abteilung 2
– Evaluation und Schulinspektion –**

zu besetzen.

Die Schwerpunktaufgabe der Dienstposteninhaberin bzw. des Dienstposteninhabers besteht in der Durchführung von **Inspektionen an berufsbildenden Schulen** des Landes Niedersachsen.

Diese Aufgabe umfasst u. a. die:

- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Inspektionen,
- Leitung von Projekten zur Evaluation und Weiterentwicklung des Inspektionsverfahrens sowie seiner Methoden und Instrumente (z. B.: Videotraining, Unterrichtsbeobachtungen, Arbeit in Arbeitsgruppen),
- Leitung von Projekten und Vorhaben bei Inspektionen mit besonderen Fragestellungen,
- Leitung von Inspektionsteams.

Wegen der Besonderheit der Tätigkeit in der Schulinspektion ist die Arbeit grundsätzlich im Rahmen der mobilen Telearbeit auszuüben. Vorausgesetzt wird daher das Einverständnis zur Einrichtung eines Telearbeitsplatzes in der häuslichen Wohnung.

Es wird die Bereitschaft erwartet, in erheblichem Umfang mehrtägige Dienstreisen (mit Übernachtungen) mit privatem PKW (gemäß den geltenden reisekostenrechtlichen Bestimmungen) durchzuführen.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die **Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen** verfügen.

Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mindestens seit zwei Jahren eine herausgehobene Funktion in einem Amt der BesGr. A 15 in der Schulinspektion ausgeübt haben.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen über umfassende Personalkompetenzen, insbesondere Führungskompetenzen, verfügen, konfliktfähig sein und erwarten lassen, dass sie die Aufgaben mit Überzeugung und Tatkraft repräsentieren und wahrnehmen. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzip-

tionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind weiterhin

- fundierte Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen im niedersächsischen Schulsystem, insbesondere der beruflichen Bildung, sowie über Steuerung im Bildungssystem,
- fundierte Kenntnisse über schulisches Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells BBS sowie Erfahrung mit der Steuerung schulischer Qualitätsentwicklungsprozesse,
- Kompetenzen in der Nutzung interner und externer Evaluationsverfahren und -instrumente,
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement.

Erwartet werden

- Methodenkompetenzen hinsichtlich der Umsetzung komplexer Arbeitsabläufe, insbesondere bezüglich Zeit- und Prozessmanagement sowie bezüglich der Grundsätze empirischer Forschungsdesigns,
- hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- ausgeprägte kommunikative Kompetenzen.

Wünschenswert sind Kenntnisse in der englischen Sprache.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist durch die Notwendigkeit, die jeweilige Inspektion in einem vollständigen Zeitumfang durchzuführen, nur bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung strebt an, Unterrepräsentanzen i.S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem

Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens senden Sie bitte zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Auskünfte erteilt Herr Till, Tel.: 05121 1695-316, E-Mail: uwe.till@nlq.niedersachsen.de.

13. Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

In der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) sind zum 1.8.2018 folgende Dienstposten im Wege der Abordnung zu besetzen:

zwei Lehrkräfte in der Erstaufnahmeeinrichtung Bramsche,

zwei Lehrkräfte in der Erstaufnahmeeinrichtung Oldenburg,

zwei Lehrkräfte in der Erstaufnahmeeinrichtung Osnabrück,

zwei Lehrkräfte in der Erstaufnahmeeinrichtung Friedland und

drei Lehrkräfte in der Erstaufnahmeeinrichtung Braunschweig / Celle.

Die Abordnung erfolgt zunächst bis zum 31.7.2020. Die Besoldung während der Abordnungszeit richtet sich nach dem derzeitigen Amt der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Das Niedersächsische Kultusministerium und das Ministerium für Inneres und Sport bieten gemeinsam mit der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen (LAB NI) flächendeckend und ganzjährig Bildungsangebote in allen Erstaufnahmeeinrichtungen der LAB NI für alle dort untergebrachten Kinder und Jugendlichen nach dem Konzept der „Interkulturellen Lernwerkstatt 2.0“ an, auch für diejenigen, die aus sogenannten sicheren Herkunftsländern kommen.

Zu den Aufgaben der Lehrkräfte gehört neben der Durchführung dieses Bildungsangebotes die Lerndokumentation und Potentialerfassung durch den EAE-Basisbogen Niedersachsen und die Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen vor Ort und Eltern.

Bewerben können sich niedersächsische Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn eines der Lehrämter an allgemein bildenden Schulen, die sich im Eingangsamt oder im ersten Beförderungsamte ihrer jeweiligen Laufbahn befinden.

Vorzugsweise wird eine verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit einer Lehrbefähigung im Bereich „Deutsch als Zweitsprache“ oder / und „Deutsch als Fremdsprache“ oder Deutsch bzw. einer anderen Sprache mit einer Qualifikation in Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache gesucht.

Weiterhin wird ein hohes Maß an Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationskompetenz, eine positive Haltung gegenüber kultureller Vielfalt erwartet und auch die Fähigkeit, die extreme Heterogenität der Lerngruppen bewusst nutzen zu können (Binnendifferenzierung) und kreativ mit sprachlicher Vielfalt umgehen zu können.

Der Abordnungsdienstposten ist teilzeitgeeignet, mindestens jedoch im Umfang der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. ArbZVO).

Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten sowie Personen mit Zuwanderungsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungen sind in zweifacher Ausfertigung postalisch mit den üblichen Unterlagen sowie einer Einverständniserklärung zur Einsicht in die Personalakte auf dem Dienstweg innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung dieser Stellenausschreibung an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 25, zu richten und zeitgleich per Mail an jeannette.salamon@mk.niedersachsen.de. Für fachliche Rückfragen steht Frau Salamon zur Verfügung, Tel.: 0511 120-7137.

14. Deutsche Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – schreibt folgende Schulleiterstelle an einer deutschen Auslandsschule aus:

Deutsche Schule St. Petri–Schule Kopenhagen, Dänemark
(frei zum 1.8.2018; Bewerbungsschluss: 29.3.2018)

Integrierte Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel
Klassenstufen: 1–13
Schülerzahl: 615
Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I
Deutsches Internationales Abitur
Sekundarabschluss des Landes
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II
BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.
Schulleitungserfahrung ist erwünscht.

– Drittbewerbungen sind zugelassen –

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

ÖFFENTLICHE SCHULEN UND STUDIENSEMINARE

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich sowohl an weibliche als auch an männliche Interessenten. Ziel ist es, Frauen und Männern eine gleiche Stellung in der öffentlichen Verwaltung zu verschaffen. Bewerbungen von Angehörigen des jeweils unterrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständigen Regionalabteilungen der Nds. Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Landesschulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:
Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde anzuzeigen.
7. Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt (Grundschule bzw. Hauptschule und Realschule) mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen oder es muss eine mindestens zweijährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an dieser Schulform nachgewiesen werden; die zweite Alternative gilt beim Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen.

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen **spätestens vier Wochen** nach dem Tage der Ausschreibung bei der Nds. Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stelle ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung der NLSchB sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der NLSchB.

Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Braunschweig

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Braunschweig
 - a) Grundschule Waggum
 - b) Stadt Braunschweig
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Frau Szallies, Tel.: 0531 484-3226
2. Duderstadt
 - a) St. Nikolaus-Grundschule Tiftlingerode
 - b) Stadt Duderstadt
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2018
 - f) Herr Hanke, Tel.: 0551 3910419
3. Salzgitter
 - a) Grundschule am Ostertal mit Außenstelle Salder, Salzgitter
 - b) Stadt Salzgitter
 - c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 1.8.2018
 - f) Frau Heumann, Tel.: 0531 484-3842
4. Uslar
 - a) Rehbachschule Volpriehausen, Grundschule
 - b) Stadt Uslar
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2018
 - f) Herr Hetzer, Tel.: 0551 3910418

Oberschulen

1. Bad Gandersheim
 - a) Oberschule Bad Gandersheim
 - b) Landkreis Northeim
 - c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2018
 - f) Herr Hetzer, Tel.: 0551 3910418

Gymnasien

1. Braunschweig
 - a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht für das Fach Geschichte (A 15), frei zum 1.8.2018
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Dr. Eckhoff, Tel.: 0531 484-3223

2. Braunschweig

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht für das Fach Mathematik (A 15), frei zum 1.8.2018
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Dr. Eckhoff, Tel.: 0531 484-3223

3. Fallersleben

- a) Gymnasium Fallersleben
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2018
- f) Herr Dr. Eckhoff, Tel.: 0531 484-3223

Gesamtschulen

1. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Volkmarode, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 3.9.2018
- d) Fachbereich Sprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Düwel, Tel.: 0531 1204500 Integrierte Gesamtschule Volkmarode, Seikenkamp 10, 38104 Braunschweig

2. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Volkmarode, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 3.9.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Düwel, Tel.: 0531 1204500 Integrierte Gesamtschule Volkmarode, Seikenkamp 10, 38104 Braunschweig

3. Gieboldehausen

- a) Kooperative Gesamtschule Gieboldehausen, Kooperative Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Herr Dr. Eckhoff, Tel.: 0531 484-3223

4. Göttingen

- a) Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre und Religion. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.

- g) Herr Vogelsaenger,
Tel.: 0551 400513460
Integrierte Gesamtschule
Georg Christoph Lichtenberg,
Schulweg 22, 37083 Göttingen

5. Göttingen

- a) Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Göttingen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II (A 15)
d) Die Kooperative Gesamtschule wird jahrgangsweise aufgehoben, während die Integrierte Gesamtschule jahrgangsweise aufsteigend neu errichtet wird. Die im Rahmen des Amtes wahrzunehmenden Aufgaben werden jährlich im Bereich der Kooperativen Gesamtschule (derzeit Jahrgänge 9 bis 13) abnehmen und im Bereich der Integrierten Gesamtschule (derzeit Jahrgänge 5 bis 8) zunehmen. EDV-Kenntnisse sind erforderlich. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Rollinger,
Tel.: 0531 484-3047

6. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Wolfsburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 13.6.2018
d) Koordinierung schulfachlicher Aufgaben im Sekundarbereich II. EDV-Kenntnisse sind erforderlich.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Rollinger,
Tel.: 0531 484-3047

7. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Wolfsburg
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 14.4.2018
d) Fachbereich Deutsch. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymna-

sien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Heydekorn,
Tel.: 05361 87310
Integrierte Gesamtschule Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Straße 1, 38444 Wolfsburg

8. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Wolfsburg
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 22.6.2018
d) Fachbereich Gesellschaftslehre, Religion, Werte und Normen, Berufsorientierung. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Heydekorn,
Tel.: 05361 87310
Integrierte Gesamtschule Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Straße 1, 38444 Wolfsburg

9. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Wolfsburg
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 31.7.2018
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Heydekorn,
Tel.: 05361 87310
Integrierte Gesamtschule Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Suhler Straße 1, 38444 Wolfsburg

**Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Hannover**

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Bad Pyrmont

- a) Grund- und Hauptschule Herderschule
b) Stadt Bad Pyrmont
c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
d) Fortführung der UNESCO-Projektschularbeit mit Partnerschulen in Kenia und Moldawien sowie die Pflege der Zusammenarbeit innerhalb der UNESCO-Netzwerke in Land und Bund
f) Frau Viertel,
Tel.: 05531 936942

2. Barnstorf

- a) Grundschule Barnstorf-Drentwede
b) Samtgemeinde Barnstorf
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 16962120
(erneute Ausschreibung)

3. Diepholz

- a) Grundschule Mühlenkampfschule
b) Stadt Diepholz
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 16962120
(erneute Ausschreibung)

4. Garbsen

- a) James Krüss Grundschule
b) Stadt Garbsen
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
f) Herr Bittner,
Tel.: 0511 106-2433
(erneute Ausschreibung)

5. Hannover

- a) Grundschule Ahlem
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

6. Hannover

- a) Grundschule Alemannstraße
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)

- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

7. Hannover

- a) Grundschule In der Steinbreite
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

8. Hannover

- a) Grundschule Vinnhorst
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

9. Hemmingen

- a) Wäldchenschule, Grundschule
b) Stadt Hemmingen
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
voraussichtlich frei zum
1.8.2018
f) Herr Brandt,
Tel.: 0511 106-2448

10. Holzminden

- a) Grundschule Karlstraße
b) Stadt Holzminden
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
f) Herr Langeheine,
Tel.: 05531 936912
(erneute Ausschreibung)

11. Langenhagen

- a) Grundschule Friedrich Ebert
b) Stadt Langenhagen
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
f) Herr Lübker,
Tel.: 0511 106-2460
(erneute Ausschreibung)

12. Lehrte

- a) Aueschule Aligse, Grundschule
b) Stadt Lehrte
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2018
f) Herr Brandt,
Tel.: 0511 106-2448

13. Liebenau

- a) St. Laurentius-Grundschule
b) Samtgemeinde Liebenau
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2018
f) Frau Peters,
Tel.: 04242 16962121

14. Scholen

- a) Drei-Freunde-Grundschule
b) Samtgemeinde Schwaförden
c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 16962120
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Nienburg

- a) Marion-Blumenthal-Oberschule
Hoya
b) Landkreis Nienburg
c) Oberschulkonrektorin / Ober-
schulkonrektor (A 14 + Z)
f) Frau Dierkes-Hartwig,
Tel.: 04242 1696 2112

2. Nienburg

- a) Oberschule Marklohe
b) Landkreis Nienburg
c) Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor (A 14 + Z), frei zum
1.2.2019
f) Frau Dierkes-Hartwig,
Tel.: 04242 1696 2112

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Bad Nenndorf

- a) Gymnasium Bad Nenndorf
b) Landkreis Schaumburg
c) Oberstudiendirektorin / Oberstu-
diendirektor als Schulleiterin /
Schulleiter (A 16); voraussicht-
lich frei zum 1.2.2019
f) Frau Strickstrack-García,
Tel.: 0511 106-2386

2. Bruchhausen-Vilsen

- a) Gymnasium Bruchhausen-Vilsen
b) Samtgemeinde Bruchhausen-
Vilsen
c) Oberstudiendirektorin / Oberstu-
diendirektor als Schulleiterin /
Schulleiter (A 16), frei zum
1.8.2018
f) Frau Kretschmer,
Tel.: 0511 106-2451
(erneute Ausschreibung)

3. Hannover

- a) Helene-Lange-Schule,
Gymnasium
b) Stadt Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15)
d) Koordination des Sekundarberei-
chs II, Mitwirkung bei der Er-
stellung von Stunden- und Ver-

tretungsplänen, Koordination des
offenen Ganztagsbetriebs. Eine
spätere Änderung der Aufgaben-
zuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Milde,
Tel.: 0511 106-2349

4. Hannover

- a) Gymnasium Limmer i. E.
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15)
d) Koordination des Aufgabenfeldes
C, Mitarbeit bei der Stunden-
und Vertretungsplanung, der Un-
terrichtsverteilung sowie der
Personalstatistik, Koordination
der Zeugniserstellung im Sekun-
darbereich I, Koordination der
Maßnahmen zum Arbeits- und
Gesundheitsschutz, Organisation
und Weiterentwicklung des
Wahlpflichtunterrichts. Sichere
Kenntnisse und Erfahrungen im
Umgang mit gp-Untis sind er-
wünscht. Eine spätere Änderung
der Aufgabenzuordnung bleibt
vorbehalten.
f) Frau Kretschmer,
Tel.: 0511 106-2451

5. Rinteln

- a) Gymnasium Ernestinum Rinteln
b) Landkreis Schaumburg
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor als ständige Vertreterin /
ständiger Vertreter der Schul-
leiterin / des Schulleiters
(A 15 + Z)
f) Frau Strickstrack-García,
Tel. 0511 106-2386

Gesamtschulen

1. Garbsen

- a) Integrierte Gesamtschule Garbsen
b) Stadt Garbsen
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15)
d) Mitwirkung bei der Koordinie-
rung des Sekundarbereichs II,
Betreuung eines Schuljahrgangs
des Sekundarbereichs II, Mitwir-
kung bei der Organisation der
Abiturprüfung, Mitwirkung bei
der Erstellung des Vertretungs-
plans. Eine spätere Änderung der
Aufgabenzuordnung bleibt vor-
behalten.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.

- f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 106-2313

2. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule List
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl von 541 bis 1.000 (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Milde,
Tel.: 0511 106-2349

3. Hannover

- a) Leonore-Goldschmidt-Schule, Integrierte Gesamtschule Mühlenberg
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
g) Herr Dr. Bax,
Tel.: 0511 168-49510
Leonore-Goldschmidt-Schule, Mühlenberger Markt 1, 30457 Hannover (erneute Ausschreibung)

4. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Stöcken
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
d) Fachbereich Englisch / Fremdsprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Ruppert,
Tel.: 0511 168-40524
Integrierte Gesamtschule Stöcken, Eichsfelder Straße 38, 30419 Hannover

5. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Stöcken
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Ruppert,
Tel.: 0511 168-40524
Integrierte Gesamtschule Stöcken, Eichsfelder Straße 38, 30419 Hannover

6. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Kleinholz-Mewes,
Tel.: 0511 168-48204
Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp, Weimarer Allee 59, 30179 Hannover (erneute Ausschreibung)

7. Hannover

- b) Integrierte Gesamtschule Roderbruch
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Bahr,
Tel.: 0511 106-2312

8. Hemmingen

- a) Kooperative Gesamtschule Hemmingen
b) Stadt Hemmingen

- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Kooperativen Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Ein zentraler Aufgabenbereich wird die Erstellung des Einsatzplans für Lehrkräfte und des Stundenplans sein, darüber hinaus die Mitarbeit bei der Personalplanung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Milde,
Tel.: 0511 106-2349

9. Lehrte

- a) Integrierte Gesamtschule Lehrte
b) Stadt Lehrte
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, oder an Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Mellentin,
Tel.: 05175 4042
Integrierte Gesamtschule Lehrte, Riedweg 2, 31275 Lehrte

10. Neustadt a. Rbge.

- a) Kooperative Gesamtschule Neustadt
b) Stadt Neustadt a. Rbge.
c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs mit einer Schülerzahl von 181 bis 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 13)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen – Schwerpunkt Hauptschule – oder an Grund-, Haupt- und Realschulen – Schwerpunkt Haupt- und Realschule – bewerben.
g) Herr Hunfeld,
Tel.: 05032 95220
Kooperative Gesamtschule

Neustadt, Leinstraße 85,
31535 Neustadt

11. Pattensen

- a) Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Pattensen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Lust-Rodehorst,
Tel.: 05101 1001-600
Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule, Platz St. Aubin, 30982 Pattensen

12. Pattensen

- a) Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Pattensen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Lust-Rodehorst
Tel.: 05101 1001 600
Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule, Platz St. Aubin, 30982 Pattensen

Berufsbildende Schulen

1. Hannover

- a) Anna-Siemsen-Schule, Berufsbildende Schulen 7 der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Koordinierung einerseits der schulfachlichen und organisato-

rischen Aufgaben für die Fachbereiche Sozialpädagogik und Pflege sowie in der Kooperation mit dem außerschulischen Partner Werkstätten der Caritas Hannover, einschließlich der Unterrichts- und Qualitätsentwicklung, und andererseits die Erstellung der Schulstatistik. Erwartet werden neben den administrativen Koordinierungsaufgaben für die genannten Fachbereiche Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung und im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und der Umgang mit BBS-Planung, einem Stundenplanprogramm, als Planungs- und Steuerungsinstrument. Weitere Aufgabenschwerpunkte werden das Weiterentwickeln von Kompetenzbereichen in den o. g. Fachbereichen und das Mitwirken bei der gesamtschulischen Personal- und Organisationsentwicklung sowie bei der Entwicklung des schulischen Qualitätsmanagements sein. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der an der Schule geführten Fachrichtungen. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.anna-siemsen-schule.de.

- f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

2. Hannover

- a) Berufsbildende Schule Handel der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Aufgabenschwerpunkte sind die Organisation und die Gestaltung des Schulbetriebs mit Hilfe von „BBS-Planung“ als Planungs- und Steuerungsinstrument sowie die Zuständigkeit für die EDV-

gestützte Erstellung des Stundenplans mit dem Programm gp-untis und die Verantwortung für die Erstellung der Schulstatistik. Weiterer Schwerpunkt ist die Verantwortung für den Gesundheitsschutz und die Sicherheit in der Schule. Erwartet werden vertiefte Erfahrungen und Engagement in der vom Land Niedersachsen vorangetriebenen Schulentwicklung an berufsbildenden Schulen, in der Zusammenarbeit mit externen Akteuren der beruflichen Bildung sowie mit dem schulischen Qualitätsmanagement auf der Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bbs-handel.de.

- f) Herr Söder,
Tel.: 0511 106-2346

3. Hannover

- a) Berufsbildende Schule 14 der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Verantwortung für die IT und Organisation und für den Landes- und Regionshaushalt. Weitere Aufgabenschwerpunkte sind die Zuständigkeit für die Statistik und Zeugniserstellung mit Hilfe von „BBS-Planung“ als Planungs- und Steuerungsinstrument. Erwartet werden vertiefte Erfahrungen und Engagement im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie im Qualitätsmanagement auf Grundlage des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BbS). Gute Kenntnisse der Programme BBS-Planung und BBS Zeugnis sind wünschenswert. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung ent-

sprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bbs14.de.

- f) Herr Söder,
Tel.: 0511 106-2346

4. Hannover

- a) Justus-von-Liebig-Schule, Berufsbildende Schule
b) Region Hannover
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
d) Ausführliche Informationen finden Sie unter www.jvl.de.
f) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322

5. Rinteln

- a) Berufsbildende Schulen Rinteln
b) Landkreis Schaumburg
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
d) Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bbs-rinteln.de.
f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

**Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Lüneburg**

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Bad Bodenteich

- a) Grundschule an den Seewiesen
b) Samtgemeinde Aue
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2018
d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
f) Frau von Grabe,
Tel.: 04131 15-2127
(erneute Ausschreibung)

2. Bergen

- a) Eugen-Naumann-Schule, Grundschule
b) Stadt Bergen
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2018

- f) Herr Keyßner,
Tel.: 05141 924743

3. Buxtehude

- a) Grundschule Hedendorf
b) Stadt Buxtehude
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
f) Herr Keusemann,
Tel.: 04721 662499 oder 04141 935130
(erneute Ausschreibung)

4. Buxtehude

- a) Hauptschule Süd Buxtehude
b) Stadt Buxtehude
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2018
f) Herr Keusemann,
Tel.: 04721 662499 oder 04141 935130

5. Cuxhaven

- a) Lüdingworthor Schule, Grundschule
b) Stadt Cuxhaven
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2018
f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 662316

6. Elsdorf

- a) Grundschule Elsdorf
b) Samtgemeinde Zeven
c) Rektorin / Rektor (A 13)
d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
f) Herr Dettling,
Tel.: 04261 840621
(erneute Ausschreibung)

7. Geestland

- a) Grundschule Neuenwalde
b) Stadt Geestland
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
f) Herr Kück,
Tel.: 04721 662313
(erneute Ausschreibung)

8. Kirchlinteln

- a) Lintler-Geest-Schule, Grundschule
b) Gemeinde Kirchlinteln
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2018
d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.

- f) Herr Rokitta,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

9. Rhade

- a) Grundschule Rhade
b) Samtgemeinde Selsingen
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
f) Herr Dettling,
Tel.: 04261 840621

10. Schiffdorf

- a) Bürgermeister-von-Soosten-Schule, Grundschule
b) Gemeinde Schiffdorf
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
f) Herr Kück,
Tel.: 04721 662313

11. Sittensen

- a) Grundschule Sittensen
b) Samtgemeinde Sittensen
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2018
d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
f) Herr Dettling,
Tel.: 04261 840621
(erneute Ausschreibung)

12. Suderburg

- a) Grundschule Suderburg
b) Samtgemeinde Suderburg
c) Rektorin / Rektor (A 13)
d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
f) Frau von Grabe,
Tel.: 04131 15-2127
(erneute Ausschreibung)

13. Tostedt

- a) Hauptschule Tostedt
b) Landkreis Harburg
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Oppermann,
Tel.: 04131 15-2113

14. Uelzen

- a) Hermann-Löns-Schule, Grundschule
b) Stadt Uelzen
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Un-

- terrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
 f) Frau von Grabe,
 Tel.: 04131 15-2127
 (erneute Ausschreibung)

15. Wietzendorf

- a) Grundschule Wietzendorf
 b) Landkreis Heidekreis
 c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
 f) Herr Keyßner,
 Tel.: 05141 924743

Realschulen

1. Buchholz

- a) Realschule Am Kattenberge
 b) Landkreis Harburg
 c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 15)
 f) Frau Oppermann,
 Tel.: 04131 15-2113
 (erneute Ausschreibung)

2. Cuxhaven

- a) Geschwister-Scholl-Schule Altenwalde, Realschule
 b) Landkreis Cuxhaven
 c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z)
 d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Sekundarbereich I verfügen.
 f) Herr Mittelstädt,
 Tel.: 04721 662316

Oberschulen

1. Dahlenburg

- a) Oberschule Dahlenburg
 b) Landkreis Lüneburg
 c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14), frei zum 1.8.2018
 f) Frau Bleich,
 Tel.: 04131 15-2149

2. Dannenberg

- a) Oberschule Dannenberg
 b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
 c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14)

- f) Frau Scheel,
 Tel.: 04131 15-2730

3. Hanstedt

- a) Oberschule Hanstedt
 b) Landkreis Harburg
 c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14)
 f) Herr Mayrberger,
 Tel.: 04131 15-2297

4. Lüneburg

- a) Christianische, Oberschule am Kreideberg
 b) Stadt Lüneburg
 c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15 + Z), frei zum 1.8.2018
 f) Frau Bleich,
 Tel.: 04131 15-2149

5. Neu Wulmstorf

- a) Oberschule Neu Wulmstorf
 b) Landkreis Harburg
 c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
 f) Frau Oppermann,
 Tel.: 04131 15-2113

6. Neu Wulmstorf

- a) Oberschule Neu Wulmstorf
 b) Landkreis Harburg
 c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
 f) Frau Oppermann,
 Tel.: 04131 15-2113

7. Neu Wulmstorf

- a) Oberschule Neu Wulmstorf
 b) Landkreis Harburg
 c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
 f) Frau Oppermann,
 Tel.: 04131 15-2113

8. Steinkirchen

- a) Oberschule Steinkirchen
 b) Samtgemeinde Lühe
 c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2018

- f) Herr Keusemann,
 Tel.: 04721 662499 oder
 04141 935130

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Bremervörde

- a) Gymnasium Bremervörde
 b) Landkreis Rotenburg
 c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
 f) Herr Weinreich,
 Tel.: 04131 15-2742

2. Lilienthal

- a) Gymnasium Lilienthal
 b) Landkreis Osterholz
 c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.8.2018
 f) Herr Mangold,
 Tel.: 04131 15-2741

3. Rotenburg (Berichtigung)

Die im Schulverwaltungsblatt 2/2018 auf Seite 87 unter Nr. 1 bei der Schulform der Gymnasien (einschl. Abendgymnasien und Kollegs) abgedruckte Stellenausschreibung einer Studiendirektorin / eines Studiendirektors zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben des **Ratsgymnasiums Rotenburg** wird bezüglich Buchstabe d) wie folgt berichtigt:
 d) Koordination des Aufgabenfeldes B, Koordination der Studien- und Berufsorientierung, Koordination eines Jahrgangs der Sekundarstufe II, Mitarbeit im Vertretungsplan. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

4. Salzhausen

- a) Gymnasium Salzhausen
 b) Landkreis Harburg
 c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2019
 f) Frau Nickelsen,
 Tel.: 04131 15-2745

5. Seevetal

- a) Gymnasium Hittfeld
 b) Landkreis Harburg

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- f) Frau Nickelsen,
Tel.: 04131 15-2745

Gesamtschulen

1. Clenze

- a) Drawehn – Schule Clenze, Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Lüchow – Dannenberg
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- f) Frau Hartmann,
Tel.: 04131 15-2007

2. Embsen

- a) Integrierte Gesamtschule Embsen
- b) Landkreis Lüneburg
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule (A 15 + Z), frei zum 1.2.2019
- f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 15-2741

3. Lüneburg

- a) Integrierte Gesamtschule Lüneburg
- b) Stadt Lüneburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Deutsch, Musik, Kunst, Religion, Werte und Normen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Kletzin,
Tel.: 04131 3097300
Integrierte Gesamtschule Lüneburg, Graf-Schenk-von-Staufenberg-Straße 1, 21337 Lüneburg

4. Schwarmstedt

- a) Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und

Realschulen oder an Realschulen bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Ommen,
Tel.: 05071 968170
Wilhelm-Röpke-Schule
Schwarmstedt, Am Beu 2,
29690 Schwarmstedt

5. Schwarmstedt

- a) Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Gymnasialzweigs (A 15 + Z), frei zum 2.8.2018
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Weinreich,
Tel.: 04131 15-2742

6. Tarmstedt

- a) Kooperative Gesamtschule Tarmstedt
- b) Samtgemeinde Tarmstedt
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweiges mit einer Schülerzahl von 131 bis 180 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 12 + Z)
- g) Frau Pohl,
Tel.: 04283 608340
Kooperative Gesamtschule Tarmstedt, Kleine Trift 13, 27412 Tarmstedt (erneute Ausschreibung)

Berufsbildende Schulen

1. Osterholz-Scharmbeck

- a) Berufsbildende Schulen Osterholz-Scharmbeck
- b) Landkreis Osterholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche Koordinierung des Schulverwaltungsmanagements, des Gesamtstundenplans, der Schulstatistik und der Arbeitssicherheit. Erwartet werden Kenntnisse im Umgang mit dem Stundenplanprogramm Untis, Erfahrungen mit BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument zur Datenbankverwaltung, Kompetenzen im Qualitätsmanagement auf Grundlage des

Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben sowie ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Schule geführten Berufsfeld. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-ohz.de.

- f) Herr Roffmann,
Tel.: 04131 15-2129

2. Walsrode

- a) Berufsbildende Schulen Walsrode
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung und Weiterentwicklung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben für den Bereich der Berufsschule und der Berufsfachschule sowie die Verantwortung für die Schul-IT. Erwartet werden Kompetenzen und Engagement in der Schulentwicklung und im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben sowie ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-walsrode.de.
- f) Herr Roffmann,
Tel.: 04131 15-2129

3. Walsrode

- a) Berufsbildende Schulen Walsrode

- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung und Weiterentwicklung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben für den Bereich der Berufseinstiegsschule, der Berufsfachschule und der SPRINT- bzw. SPRINT DUAL-Maßnahmen sowie die Verantwortung für die schulische Sozial-, Integrations-, Beratungs- und Präventionsarbeit. Erwartet werden Kompetenzen und Engagement in der Schulentwicklung und im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben sowie ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-walsrode.de.
- f) Herr Roffmann, Tel.: 04131 15-2129

4. Walsrode

- a) Berufsbildende Schulen Walsrode
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Unterrichts- und Qualitätsentwicklung, insbesondere die Umsetzung des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), sowie das Fortbildungsmanagement und das schulische Controlling. Erwartet werden Kompetenzen und Engagement im Change Management, Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben sowie ausgeprägte Team- und

Kommunikationsfähigkeit. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-walsrode.de.

- f) Herr Roffmann, Tel.: 04131 15-2129

Studienseminare

1. Stade

- a) Studienseminar Stade für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Unterrichtsfach Mathematik (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Unterrichtsfach Mathematik, bevorzugt erworben durch die erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education oder als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer und eine zweite Staatsprüfung (Staatsprüfung). Darüber hinaus sind auch Lehrkräfte in das Bewerbungsverfahren einzubeziehen, die über eine auf anderem Wege erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen und ein aktueller Unterrichtseinsatz im Unterrichtsfach Mathematik, möglichst auch im Abitur, sowie fachlich, methodisch und medial fundierte Kompetenzen. Ebenso sind mehrjährige Erfahrungen in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars erwünscht. Das Aufgabenprofil und die Aufgabenzuordnung unterliegen einer ständigen Anpassung entsprechend

den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Erwartet werden die Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Aufgabenbereiche sowie die Mitarbeit am Seminarprogramm / der Seminarentwicklung. Erfahrungen in der Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht.

- f) Frau Dietrich, Tel.: 04131 15-2728

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bad Essen

- a) Grundschule Bad Essen
- b) Gemeinde Bad Essen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2018
- d) Ganztagschule
- f) Frau Oberkötter, Tel.: 0441 314-329 (erneute Ausschreibung)

2. Bad Zwischenahn

- a) Grundschule am Wiesengrund
- b) Gemeinde Bad Zwischenahn
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Ganztagschule
- f) Frau Reichel-Hoffmann, Tel.: 0441 20546-150

3. Barßel-Harkebrügge

- a) Grundschule Harkebrügge
- b) Gemeinde Barßel
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Rayner-Lorentzen, Tel.: 0441 20546-171 (erneute Ausschreibung)

4. Berumbur

- a) Grundschule Berumbur
- b) Samtgemeinde Hage
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Brederlow, Tel.: 04941 13-1006

5. Delmenhorst

- a) Marienschule, Katholische Grundschule
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Rektorin / Rektor (A 13)

- d) Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Herr Hagemann,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)
- 6. Emden**
- a) Grundschule Grüner Weg
b) Stadt Emden
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Frau Boer,
Tel.: 04941 13 1000
(erneute Ausschreibung)
- 7. Friesoythe**
- a) Grundschule Hohefeld
b) Stadt Friesoythe
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
f) Herr Rayner-Lorentzen,
Tel.: 0441 20546-171
(erneute Ausschreibung)
- 8. Friesoythe**
- a) Grundschule Edewechterdamm
b) Stadt Friesoythe
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
f) Herr Rayner-Lorentzen,
Tel.: 0441 20546-171
(erneute Ausschreibung)
- 9. Friesoythe**
- a) Katholische Grundschule Neuscharrel
b) Stadt Friesoythe
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
d) Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
f) Herr Rayner-Lorentzen,
Tel.: 0441 20546-171
(erneute Ausschreibung)
- 10. Friesoythe**
- a) Ludgerischule, Grundschule
b) Stadt Friesoythe
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Herr Rayner-Lorentzen,
Tel.: 0441 20546-171
(erneute Ausschreibung)
- 11. Herzlake**
- a) Grundschule Bookhof
b) Samtgemeinde Herzlake
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
(erneute Ausschreibung)

- 12. Holdorf**
- a) Barbara-Schule, Grundschule
b) Gemeinde Holdorf
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Herr Schönrock,
Tel.: 0441 20546-146
(erneute Ausschreibung)
- 13. Melle**
- a) Katholische Grundschule im Engeltgarten
b) Stadt Melle
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
d) Ganztagschule, Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
f) Herr Andreas,
Tel.: 0541 314-406
- 14. Neuenkirchen-Vörden**
- a) Grundschule Neuenkirchen
b) Gemeinde Neuenkirchen-Vörden
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Herr Schönrock,
Tel.: 0441 20546-146
- 15. Nordenham**
- a) Grundschule Nordenham-Süd
b) Stadt Nordenham
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188
(erneute Ausschreibung)
- 16. Osnabrück**
- a) Heiligenwegschule, Grundschule
b) Stadt Osnabrück
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
d) Ganztagschule
f) Herr Gillmann,
Tel.: 0541 314-325
- 17. Schortens**
- a) Grundschule Roffhausen
b) Stadt Schortens
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
d) Ganztagschule
f) Herr Book,
Tel.: 0441 20546-148
- 18. Südbrookmerland**
- a) Grundschule tom-Brook
b) Gemeinde Südbrookmerland
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2018

- f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006
- 19. Twist**
- a) Franziskussschule, Grundschule
b) Gemeinde Twist
c) Rektorin / Rektor (A 13)
d) Ganztagschule
f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19
(erneute Ausschreibung)
- 20. Vechta**
- a) Overbergschule, Katholische Grundschule
b) Stadt Vechta
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
f) Herr Schönrock,
Tel.: 0441 20546-146
- 21. Weener**
- a) Grundschule Weener
b) Stadt Weener
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
d) Ganztagschule
f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
- 22. Wietmarschen**
- a) Sünthe-Marien-Schule Wietmarschen
b) Gemeinde Wietmarschen
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
d) Ganztagschule
f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)
- 23. Wilhelmshaven**
- a) Grundschule Rheinstraße
b) Stadt Wilhelmshaven
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Thiesen,
Tel.: 0441 20546-144
(erneute Ausschreibung)
- 24. Wilhelmshaven**
- a) Wiesenhofschule, Grundschule
b) Stadt Wilhelmshaven
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Frau Thiesen,
Tel.: 0441 20546-144
(erneute Ausschreibung)

25. Wilhelmshaven

- a) Hafenschule, Grundschule
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Grundschule mit Förderschul-
klassen im Förderschwerpunkt
körperliche und motorische
Entwicklung
- f) Frau Thiesen,
Tel.: 0441 20546-144

26. Zetel

- a) Astrid-Lindgren-Grundschule
Neuenburg
- b) Gemeinde Zetel
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Ganztagschule
- f) Herr Hagemann,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)

Förderschulen

1. Georgsmarienhütte

- a) Comenius-Schule, Förderschule
mit dem Förderschwerpunkt
Lernen
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Förderschulrektorin / Förder-
schulrektor (A 14 + Z), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Ganztagschule
- f) Herr Rath-Groneick,
Tel.: 0541 314-436

Oberschulen

1. Melle

- a) Oberschule Ratsschule
- b) Stadt Melle
- c) Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor als didaktische Leiterin /
didaktischer Leiter (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Andreas,
Tel.: 0541 314-406

2. Nordhorn

- a) Oberschule Deegfeld
- b) Stadt Nordhorn
- c) Direktorstellvertreterin / Direk-
torstellvertreter (A 15), voraus-
sichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Ganztagschule
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30

Realschulen

1. Bad Bentheim

- a) Realschule Bad Bentheim
- b) Stadt Bad Bentheim
- c) Realschulrektorin / Realschulrek-
tor (A 15), frei zum 1.8.2018
- d) Ganztagschule
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)

2. Emlichheim

- a) Realschule Edith Stein
- b) Samtgemeinde Emlichheim
- c) Realschulrektorin / Realschul-
rektor (A 15), voraussichtlich
frei zum 1.2.2019
- d) Ganztagschule
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Bad Essen (Berichtigung)

- Die im Schulverwaltungsblatt
2/2018 auf Seite 89 unter Nr. 1 bei
der Schulform Gymnasien (einschl.
Abendgymnasien und Kollegs) abge-
druckte Stellenausschreibung des
Gymnasiums Bad Essen wird be-
züglich Buchstabe f) wie folgt er-
gänzt:
- f) (erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)

2. Leer

- a) Ubbo-Emmius-Gymnasium
- b) Landkreis Leer
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstu-
diendirektor als Schulleiterin /
Schulleiter (A 16), voraussicht-
lich frei zum 1.2.2019
- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 314-280

3. Nordhorn

- a) Gymnasium Nordhorn
- b) Landkreis Grafschaft Bentheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor als ständige Vertreterin /
ständiger Vertreter der Schul-
leiterin / des Schulleiters
(A 15 + Z), voraussichtlich frei
zum 1.2.2019
- f) Herr Heinrich,
Tel.: 0541 314-296

Gesamtschulen

1. Hage

- a) Kooperative Gesamtschule
Hage-Norden
- b) Samtgemeinde Hage
- c) Direktorstellvertreterin / Direk-
torstellvertreter als ständige
Vertreterin / ständiger Vertreter
der Leiterin / des Leiters einer
Gesamtschule ohne gymnasiale
Oberstufe mit einer Schülerzahl
von mehr als 1.000 (A 15 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit
dem Lehramt an Grund- und
Hauptschulen, an Grund-,
Haupt- und Realschulen, an
Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Saathoff,
Tel.: 0541 314-279

2. Hage

- a) Kooperative Gesamtschule
Hage-Norden
- b) Samtgemeinde Hage
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13 / A 14), vor-
aussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine
spätere Änderung der Aufgaben-
bereichszuordnung bleibt vorbe-
halten. Es können sich Lehrkräf-
te mit dem Lehramt an Grund-
und Hauptschulen, an Grund-,
Haupt- und Realschulen, an
Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Wimberg,
Tel.: 04931 97870
Kooperative Gesamtschule
Hage-Norden, Bahnhofstraße 2a,
26524 Hage

3. Oldenburg

- a) Helene-Lange-Schule,
Integrierte Gesamtschule
- b) Stadt Oldenburg
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangs-
leiter (A 13 / A 14), voraus-
sichtlich frei ab 20.5.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit
dem Lehramt an Grund- und
Hauptschulen, an Grund-,
Haupt- und Realschulen, an
Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Steffen,
Tel.: 0441 9501611

Integrierte Gesamtschule
Helene-Lange-Schule, Marsch-
weg 38, 26122 Oldenburg

4. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule
Flötenteich
- b) Stadt Oldenburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13 / A 14), vor-
aussichtlich frei zum 1.11.2018
- d) Fachbereich Mathematik / Infor-
matik. Eine spätere Änderung
der Aufgabenbereichszuordnung
bleibt vorbehalten. Es können
sich Lehrkräfte mit dem Lehramt
an Grund- und Hauptschulen,
an Grund-, Haupt- und Real-
schulen, an Realschulen oder an
Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Lüllwitz,
Tel.: 0441 9319821
Integrierte Gesamtschule Flöten-
teich, Hochheider Weg 169,
26125 Oldenburg

5. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule
Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13 / A 14), vor-
aussichtlich frei zum 28.7.2018
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine
spätere Änderung der Aufgaben-
bereichszuordnung bleibt vorbe-
halten. Es können sich Lehrkräf-
te mit dem Lehramt an Grund-
und Hauptschulen, an Grund-,
Haupt- und Realschulen, an
Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Cronshagen,
Tel.: 0541 3234000
Kooperative Gesamtschule Schin-
kel, Windthorststraße 79-83,
49084 Osnabrück

6. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule
Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Direktorstellvertreterin / Direk-
torstellvertreter als ständige
Vertreterin / ständiger Vertreter
der Leiterin / des Leiters einer
Gesamtschule mit Oberstufe
(A 15 + Z), voraussichtlich frei
zum 1.8.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit
dem Lehramt an Grund- und

Hauptschulen, an Grund-,
Haupt- und Realschulen, an
Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 314-280

7. Wittmund

- a) Kooperative Gesamtschule
Alexander von Humboldt
- b) Landkreis Wittmund
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Naturwissenschaf-
ten. Eine spätere Änderung der
Aufgabenbereichszuordnung
bleibt vorbehalten. Es können
sich Lehrkräfte mit dem Lehramt
an Grund- und Hauptschulen,
an Grund-, Haupt- und Real-
schulen oder an Realschulen
bewerben.
- g) Herr Brauns,
Tel.: 04462 863200
Kooperative Gesamtschule
Alexander von Humboldt,
Brandenburger Straße 4,
26409 Wittmund

Studienseminare

1. Oldenburg

- a) Studienseminar Oldenburg für
das Lehramt an berufsbildenden
Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor als Fachleiterin / Fachleiter
für die berufliche Fachrichtung
Gesundheitswissenschaften
(A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewer-
bung ist die Lehrbefähigung für
das Lehramt an berufsbildenden
Schulen. Eine Lehrbefähigung,
die durch die erste Staatsprü-
fung oder den Hochschulab-
schluss Master of Education
oder als Diplom-Handelslehrerin /
Diplom-Handelslehrer und eine
zweite Staatsprüfung / Staats-
prüfung erworben wurde, ist er-
wünscht. Darüber hinaus sind
auch Lehrkräfte in das Bewer-
bungsverfahren einzubeziehen,
die über eine auf anderem Wege
erworbene Lehrbefähigung für
das Lehramt an berufsbildenden
Schulen verfügen. Erwartet wer-
den Erfahrungen in der Unter-
richtsentwicklung, Kenntnisse in

der Betreuung und Beratung von
Lehrkräften im Vorbereitungs-
dienst und Erfahrungen in der
Qualifizierung von Lehrkräften
für Fachpraxis (§ 9 NLVO-Bildung)
sowie im Fortbildungsmanage-
ment. Weiterer Aufgabenschwer-
punkt ist die Mitarbeit in der
Seminentwicklung und im
Qualitätsmanagement. Das Auf-
gabenprofil unterliegt einer
ständigen Anpassung entspre-
chend den Erfordernissen der Se-
minarentwicklung. Die Bereit-
schaft zur Einarbeitung in die
jeweiligen Aufgabenbereiche
wird erwartet. Erfahrungen in
der Schulentwicklung auf Basis
des Kernaufgabenmodells (KAM-
BBS) sind erwünscht. Eine spä-
tere Änderung der Aufgabenzu-
ordnung bleibt vorbehalten.

f) Frau Dr. Otto-Schindler,
Tel.: 0541 314-257
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

1. Bad Bentheim

Am International College of Science and the Arts, Missionsgymnasium St. Antonius, in Bad Bentheim-Bardel ist zum 1.8.2018 die Funktionsstelle

einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrates als
Fachobfrau / Fachobmann Mathematik

zu besetzen.

Neben guten Fachkenntnissen werden pädagogische, kommunikative und organisatorische Kompetenzen und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Schulleitungsteam erwartet.

Wir suchen eine authentische, offene, kreative Persönlichkeit,

- die pädagogisch, kommunikativ und fachlich besonders qualifiziert ist,
- deren Berufsethos vom christlichen Menschenbild geprägt ist und die die Schule im Sinne des Leitbildes der Schulstiftung als Lern- und Lebenswelt für Schülerinnen und Schüler versteht, in der diese sich in Freiheit zu selbst- und sozialverantwortlichen Persönlichkeiten bilden können,
- die die Unterrichtsentwicklung des Faches Mathematik gestalten möchte in Vernetzung mit den Fachgruppen und -konferenzen der weiteren MINT-Fächer,
- die bereit ist, punktuell Aufgaben im Bereich der Vertretungsplanung nach Maßgabe der Schulleitung zu übernehmen,
- die sich durch erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule vorbereitet hat (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers (PROjekt) oder einem vergleichbaren Kurs).

Bei Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen ist vom Schulträger die Beförderung zur Oberstudienrätin / zum Oberstudienrat mit Einweisung bei einer Lehrkraft im Beamtenstatus in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. bei einer tarifbeschäftigten Lehrkraft in die entsprechende Entgeltgruppe 14 AVO/TV-L vorgesehen. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG.

Wenn Sie als Mathematiklehrerin / Mathematiklehrer motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft gemeinsam zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 28.3.2018 an die Schulstiftung im Bistum Osnabrück, Herrn Dr. Verburg, Domhof 2, 49074 Osnabrück, Tel.: 0541 318-350; E-Mail: w.verburg@bistum-os.de.

2. Cloppenburg

An der Förderschule der Stiftung St. Vincenzhaus in Cloppenburg – staatlich anerkannte Ersatzschule mit den Schwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung – ist zum 1.8.2018 die Stelle

einer Konrektorin / eines Konrektors

zu besetzen.

An unserer Förderschule werden ca. 180 Kinder und Jugendliche im Alter von 6-19 Jahren beschult. Etwa die Hälfte unserer Schülerinnen und Schüler lebt in den heilpädagogischen Wohngruppen der Stiftung. Der Unterricht in den 25 Klassen ist ganztagsorientiert. Zwei Klassen der Primarstufe werden als Kooperationsklassen in benachbarten Grundschulen geführt. Weitere Informationen finden Sie unter www.schule-vincenzhaus.de.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik, möglichst mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung.

Wenn Sie über die genannten Voraussetzungen verfügen, teamfähig und engagiert sind, neue Ideen und gestalterische Impulse in ein aufgeschlossenes Kollegium einbringen möchten sowie die Zielsetzung der Caritas überzeugend mittragen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können unter Fortzahlung der Bezüge zum Dienst an unsere Förderschule beurlaubt werden. Ihnen wird für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem Grundgehalt und dem Grundgehalt der BesGr. A14 + Z NBesO gezahlt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Schulleiter Herr Meyer, St.-Michael-Str. 18, 49661 Cloppenburg, Tel.: 04471-880540, E-Mail: schule@vincenzhaus.de, zur Verfügung.

3. Hannover

DIAKOVERE ist ein diakonisches Gesamtunternehmen in evangelischer Tradition von Annastift, Henrietenstift und Friederikenstift. Über 4.600 Mitarbeitende arbeiten in den Bereichen Krankenhäuser, Alten- Behinderten- und Jugendhilfe sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung. Für das DIAKOVERE Fachschulzentrum, aktuell mit den Bildungsgängen FS-Heilerziehungspflege, BFS-Ergotherapie, BSF-Altenpflege und Bildungsgang Physiotherapie, sucht der Träger DIAKOVERE Krankenhaus gGmbH im Rahmen der geregelten Nachfolge zum 1.10.2018 in Vollzeit und unbefristet

eine Schulleiterin / einen Schulleiter.

Ihre Aufgaben:

- Sie sind schulrechtlich verantwortlich für die staatlich anerkannten Ersatzschulen und üben entsprechende Leitungsfunktionen für diese sowie für den Bildungsgang Physiotherapie aus.
- Als Dienstvorgesetzte / Dienstvorgesetzter für ca. 40 kompetente und hoch motivierte Lehrkräfte unterstützen Sie diese gemeinsam mit den Ausbildungsleitungen, um eine pädagogisch und fachlich qualifizierte Unterrichtstätigkeit zu gewährleisten und kontinuierlich weiter zu entwickeln.
- Sie steuern die Schulentwicklung, die strategische Partnerschaft mit den Betrieben des Gesamtunternehmens und die Positionierung auf dem regionalen Bildungsmarkt.
- Sie sichern die Wirtschaftlichkeit des DIAKOVERE Fachschulzentrums.
- Sie berichten direkt an den für Bildung zuständigen Geschäftsführer der obersten Leitung.

Wir wünschen uns:

- abgeschlossene Ausbildung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder eine gleichwertige Qualifikation
- Leitungserfahrung, Führungsqualitäten wie situativer Führungsstil und einen Umgang mit Mitarbeitenden und Lernenden, der auf dem diakonischen Menschenbild basiert
- Erfahrung bei der Entwicklung innovativer Konzepte und deren Umsetzung und kontinuierlichen Verbesserung
- vernetztes Denken und Erfahrung mit bildungspolitischem Agieren
- wirtschaftliches Denken und Handeln sowie Erfahrung mit Refinanzierungsmöglichkeiten, Planungs- und Controlling-Prozessen
- Angehörigkeit zu einer christlichen Kirche, die Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland e.V. (ACK) ist

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle und anspruchsvolle Aufgabe mit Zukunftsperspektive in der attraktiven Landeshauptstadt Hannover:

- Kollegialität, Teamgeist und Fairness – jeden Tag
- zahlreiche Mitarbeitervergünstigungen und Sozialleistungen (wie z. B. Altersvorsorge, Betriebskita)
- ein hoch motiviertes Team und ein offenes und konstruktives Miteinander

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 30.3.2018. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an DIAKOVERE gGmbH, Herrn Mletzko, Anna-von-Borries-Straße 1-7, 30625 Hannover, Tel.: 0511 5354-200. Weitere Informationen über uns auf www.diakovere.de.

4. Hildesheim

An der Ludwig-Windthorst-Schule – staatlich anerkannte Oberschule in katholischer Trägerschaft – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die höherwertige Funktion

**einer Zweiten Oberschulrektorin /
eines Zweiten Oberschulrektors
(BesGr. A 14)**

zu besetzen:

Die Ludwig-Windthorst-Schule ist eine katholische Oberschule in Trägerschaft des Bistums Hildesheim und wird zurzeit von ca. 800 Schülerinnen und Schülern besucht. Die Ludwig-Windthorst-Schule ist seit 2011 Mitglied im Schulverbund „Blick über den Zaun“. Als Schule in kirchlicher Trägerschaft ist sie eingebunden in die katholische Region Hannover und arbeitet dort im Rahmen der „lokalen Kirchenentwicklung“ mit.

Schwerpunkte der Schulentwicklung sind u. a. die Stärkung des selbstorganisatorischen Lernens in Selbstverantwortung und Selbsttätigkeit, der fächerverbindende Unterricht sowie die differenzierten Angebote in den Kernfächern.

Wir bieten

- ein Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen,

- die Tätigkeit an einer Schule mit ausgezeichnetem Ruf und freundlicher, offener Atmosphäre,
- ein überaus engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten

- die Identifikation mit den Zielen der Schule und Akzentuierung des Schullebens im Sinne des christlichen Menschenbildes,
- die aktive Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche sowie das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Das Bistum Hildesheim fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst und möchte den Anteil weiblicher Führungskräfte erhöhen. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben.

Gesucht wird eine engagierte Lehrkraft mit guten fachlichen Qualifikationen möglichst im Kirchenbeamtenverhältnis oder im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen, die mit ihrer Zustimmung zum Dienst an der Schule nach § 155 Abs. 2 NSchG unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt werden kann. Ihr wird für die Dauer der Wirkung dieser höherwertigen Funktion eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen ihrem Grundgehalt und dem Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 14 NBesO gezahlt.

Erfahrungen in der pädagogischen Gestaltung einer Schule oder andere Leitungserfahrungen und die Fähigkeit, auch konzeptionelle und schulorganisatorische Aufgaben zu erfüllen, sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 31.3.2018 erbeten an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim. Für weitere Auskünfte stehen die Schule, Altenbekener Damm 81, 30173 Hannover, Tel.: 0511 880051, E-Mail: luwischule@t-online.de, und Herr Skremm, Tel.: 05121 307-282, E-Mail: holger.skremm@bistum-hildesheim.de, zur Verfügung.

5. Jaderberg

Am Jade-Gymnasium, einer staatlich anerkannten Ersatzschule in freier Trägerschaft, ist zum 1.8.2018 zu besetzen die Stelle

einer Schulleiterin / eines Schulleiters.

Träger des Jade-Gymnasiums ist ein Elternverein ohne spezielle weltanschauliche Bindung.

Es wird eine Persönlichkeit gesucht, die fähig ist, mit dem Kollegium konzeptionelle Vorhaben zu entwickeln. Darüber hinaus wird erwartet, dass die Bewerberin / der Bewerber in der Lage ist, Kontakte zu Dienststellen außerhalb der Schule sowie zu Kreisen der Wirtschaft und gesellschaftlich relevanten Gruppen herzustellen. Erfahrungen in schulleitenden Aufgaben oder im Bereich der schulfachlichen Koordination sind erwünscht. Die wirtschaftlichen Belange einer selbstständigen Schule in freier Trägerschaft müssen in Zusammenarbeit mit dem Schulträger erfasst und innerhalb der Schulverwaltung umgesetzt werden.

Die Bezahlung erfolgt nach BesGr. A 16 bei entsprechender laufbahnmäßiger Voraussetzung. Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an das Jade-Gymnasium nach § 152 NSchG

unter Wegfall der Dienstbezüge beurlaubt werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 16.3.2018 zu richten an das Jade-Gymnasium, Schulstr. 12, 26349 Jaderberg, Tel.: 04454 978870, Fax: 04454 9788711, E-Mail: info@jade.gymnasium.de, www.jade-gymnasium.de.

6. Twistringen

Am Hildegard-von-Bingen-Gymnasium in Twistringen, einer staatlich anerkannten Ersatzschule in Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück, ist möglichst zum 1.8.2018 zu besetzen die Stelle

einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats

für den Bereich Entwicklung und Realisierung eines Internationalisierungskonzeptes.

Neben guten Fachkenntnissen, möglichst in einer europäischen Fremdsprache, werden pädagogische, kommunikative und organisatorische Kompetenzen und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Schulleitungsteam erwartet.

Wir suchen eine authentische, offene, kreative Persönlichkeit,

- die pädagogisch, kommunikativ und fachlich, möglichst in einer europäischen Fremdsprache, besonders qualifiziert ist,
- deren Berufsethos vom christlichen Menschenbild geprägt ist und die die Schule im Sinne des Leitbildes der Schulstiftung als Lern- und Lebenswelt für Schülerinnen und Schüler versteht, in der diese sich in Freiheit zu selbst- und sozialverantwortlichen Persönlichkeiten bilden können,
- die kompetent ist, in Zusammenarbeit mit den Fachgruppen und unter Beachtung der inner- wie außerschulischen Bedingungen ein Konzept für den Sprach- und Kulturaustausch für einen noch festzulegenden Jahrgang zu entwickeln,
- die den Schüleraustausch und Schulpartnerschaften mit Schwerpunkt im europäischen Ausland koordiniert und organisiert,
- die sich verantwortlich für die Betreuung von Austauschschülerinnen und -schülern und deren Integration in die Schulgemeinschaft zeigt,
- die Konzepte für die Schule entwickelt und umsetzt zur Förderung des europäischen Gemeinschaftsgedankens und der Mehrsprachigkeit,
- die sich durch erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule vorbereitet hat (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers (PROjekt) oder einem vergleichbaren Kurs).

Bei Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen ist vom Schulträger die Beförderung zur Oberstudienrätin / zum Oberstudienrat mit Einweisung bei einer Lehrkraft im Beamtenstatus in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. bei einer tarifbeschäftigten Lehrkraft in die entsprechende Entgeltgruppe 14 AVO/TV-L vorgesehen. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 155 NSchG.

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft gemeinsam zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 28.3.2018 an die Schulstiftung im Bistum Osnabrück, Herrn Dr. Verburg, Domhof 2, 49074 Osnabrück, Tel.: 0541 318-350, E-Mail: w.verburg@bistum-os.de.

7. Twistringen

Am Hildegard-von-Bingen-Gymnasium in Twistringen, einer staatlich anerkannten Ersatzschule in Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück, ist möglichst zum 1.8.2018 zu besetzen die Stelle

einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrats

als Fachobfrau / Fachobmann

für die Fachgruppe evangelische und katholische Religion und für die Koordination der Schulpastoral.

Neben guten Fachkenntnissen werden pädagogische, kommunikative und organisatorische Kompetenzen und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Schulleitungsteam erwartet. Wir suchen eine authentische, offene, kreative Lehrperson,

- die pädagogisch, kommunikativ und fachlich besonders qualifiziert ist,
- deren Berufsethos vom christlichen Menschenbild geprägt ist und die die Schule im Sinne des Leitbildes der Schulstiftung als Lern- und Lebenswelt für Schülerinnen und Schüler versteht, in der diese sich in Freiheit zu selbst- und sozialverantwortlichen Persönlichkeiten bilden können,
- die kompetent ist, in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe den Religionsunterricht unter den Bedingungen einer christlichen Angebotsschule weiterzuentwickeln und die Konzeptentwicklung der ökumenischen schulpastoralen Angebote in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit und der Schulleitung zu steuern und bei deren Realisierung mitzuwirken,
- die sich durch erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule vorbereitet hat (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers (PROjekt) oder einem vergleichbaren Kurs).

Bei Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen ist vom Schulträger die Beförderung zur Oberstudienrätin / zum Oberstudienrat mit Einweisung bei einer Lehrkraft im Beamtenstatus in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. bei einer tarifbeschäftigten Lehrkraft in die entsprechende Entgeltgruppe 14 AVO / TV-L vorgesehen. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 155 NSchG.

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft gemeinsam zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 28.3.2018 an die Schulstiftung im Bistum Osnabrück, Herrn Dr. Verburg, Domhof 2, 49074 Osnabrück, Tel.: 0541 318-350, E-Mail: w.verburg@bistum-os.de.

8. Wolfsburg

Am Gymnasium Eichendorffschule in Wolfsburg – staatlich anerkanntes Gymnasium in katholischer Trägerschaft – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die höherwertige Funktion

**einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrates
(BesGr. A 14)**

mit dem Aufgabenschwerpunkt Schulpastoral zu besetzen.

Zu dem Aufgabenschwerpunkt gehören insbesondere folgende Bereiche:

- Leitung und Koordinierung des Fachbereiches Schulpastoral
 - Entwicklung, Fortschreibung und Sicherstellung des schulpastoralen Konzepts
 - Reflexion schulpastoraler Aktivitäten
 - Vernetzung mit Kooperationspartnern und Institutionen, insbesondere der Kirchengemeinden und des Dekanats
- Betreuung der Schulbibliothek

Eine Anpassung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Als Lehrkraft mit schulpastoralem Auftrag genießen Sie das Vertrauen der Schulgemeinschaft und haben damit die erforderliche Akzeptanz. Zur Gestaltung und Weiterentwicklung des schulpastoralen Konzepts der Schule bringen Sie die erforderlichen religionspädagogischen oder theologischen Kompetenzen mit. Ein überzeugtes Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule ist für Sie genauso selbstverständlich wie die aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche. Wünschenswert sind Erfahrungen im Bereich Schulorganisation.

Das Gymnasium der Eichendorffschule in Wolfsburg stellt als katholische Schule in freier Trägerschaft ein besonderes Angebot im Raum Wolfsburg dar. Die Schule hat in diesem Schuljahr 650 Schülerinnen und Schüler. Sie legt besonderen Wert auf eine intensive Förderung der Kernfächer, auf religiöse Erziehung und auf eine umfassende Entwicklung der Persönlichkeit. Ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium steht für eine Schule mit exzellentem Ruf und freundlicher Atmosphäre.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an das Gymnasium Eichendorffschule in Wolfsburg nach § 155 Abs. 2 NSchG beurlaubt werden. Der beurlaubten Lehrkraft wird für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion neben den Dienstbezügen aus dem statusrechtlichen Amt eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem bisherigen Grundgehalt und dem Grundgehalt einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrates der Besoldungsgruppe A 14 NBesO gezahlt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen von Lehrkräften im Beamtenverhältnis und von Lehrkräften im Beschäftigungsverhältnis werden bis zum 31.3.2018 erbeten an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim. Für weitere Auskünfte stehen der Schulleiter, Herr Müller, Tel.: 05361 29710; E-Mail: khmueller@eichendorffschule.de, und Herr Dr. Wächter, Tel.: 05121 307-280, E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de, zur Verfügung.